MITTEILUNGSBLATT DER STADT DONAUESCHINGEN

Donaueschingen
AM URSPRUNG

Mitteilungsblatt Nr. 1/2 | Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de | www.donaueschingen.de 10. Januar 2025

Sternsinger zu Besuch im Donaueschinger Rathaus.

Guckloch zeigt „No Other Land“ am 13.01.2025.

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Mitteilung der Verwaltung	2
Notdienste	6
Veranstaltungen	6
Vereinsnachrichten	15
Sportnachrichten	17
Kirchliche Mitteilungen	18

Kultur und Veranstaltungen in Donaueschingen: Ausblick auf das Jahr 2025

Ausstellungen, Konzerte, Jubiläen und Feste – der Veranstaltungskalender ist auch im Jahr 2025 wieder gut gefüllt und hält zahlreiche kulturelle und sportliche Höhepunkte bereit.

Foto: Heinz Bunse

Das Highlight im Sommer: Das DonauquellFest am 28./29. Juni 2025.

Foto: Lukasz Kowalski

Das internationale CHI Reitturnier vom 18. bis 21. September 2025 wird wieder spannend für alle Freunde des Pferdesports.

Foto: SWR/Ralf Brunner

Bei den Donaueschinger Musiktagen stehen für Musikliebhaber hochkarätige Veranstaltungen vom 16. bis 19. Oktober 2025 im Kalender.

Öffentliche Bekanntmachungen

Feststellung des Jahresabschlusses 2023 des Gemeindeverwaltungsverbandes

Der Gemeindeverwaltungsverband Donaueschingen hat am 28.11.2024 beschlossen:

1. Der Jahresabschluss 2023 wird wie folgt festgestellt:

1.1.	Bilanzsumme	7.497.969,35 €
	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	6.704.754,74 €
	- das Umlaufvermögen	793.214,61 €
	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	0,00 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse (Landesbeihilfen)	24.746,67 €
	- die Rückstellungen	35.200,00 €
	- die Verbindlichkeiten	7.438.022,68 €
1.2.	den Jahresverlust / Jahresgewinn	0,00 €
	- Summe der Aufwendungen	4.568.107,16 €
	- Summe der Erträge	4.568.107,16 €
	- davon Summe der Umlagen	3.207.762,58 €

2. Die Verwaltung wird entlastet.

Wir weisen darauf hin, dass der Jahresabschluss inkl. Lagebericht des Gemeindeverwaltungsverbandes Donaueschingen in der Zeit vom 07. Januar 2025 bis 04. Februar 2025 bei der Stadtverwaltung Donaueschingen (Zi. 208), Villinger Straße 37, öffentlich ausliegt.

Mitteilungen der Verwaltung

Sternsinger zu Besuch im Donaueschinger Rathaus

Von links: Oberbürgermeister Erik Pauly, Melanie Schaber, Lorenz Armbruster (auf der Leiter), Vanessa Schaber, Leana Vosseler, Lotte Specker Foto: Stadtverwaltung Donaueschingen

Im Donaueschinger Rathaus wurde am Freitag, 3. Januar 2025, eine besondere Tradition fortgeführt: Die Sternsinger der katholischen Seelsorgeeinheit Donaueschingen brachten den Segensspruch „20*C+M+B+25“ an der Eingangstür des Rathauses an, der für „Christus Mansionem Benedicat“ steht und „Christus segne dieses Haus“ bedeutet.

Das Sternsingen hat in Deutschland eine lange Tradition und zählt sogar zum immateriellen Kulturerbe. In ihrer Freizeit ziehen die Sternsinger von Haus zu Haus, verbreiten mit ihrem Gesang und Vorträgen Freude und sammeln gleichzeitig Spenden für Kinder in Not. „Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ lautet das diesjährige Motto der Dreikönigsaktion, das Kinder und Jugendliche dazu ermutigt, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für die Achtung, den Schutz und die Umsetzung ihrer Rechte einzusetzen.

Oberbürgermeister Erik Pauly dankte den Sternsinger für ihr vorbildliches Engagement, wünschte ihnen Erfolg für die kommenden Tage und natürlich auch viele Spenden für die gute Sache. „Ihr seid ein leuchtendes Beispiel dafür, wie junge Menschen durch Zusammenhalt und Einsatz gemeinschaftlich etwas bewegen können“, lobte das Stadtoberhaupt den Einsatz der Mädchen und Jungen.

Für die mitgeführte Geldschatulle gab es eine städtische Zuwendung, für die Sternsinger Schokolade als Dankeschön.

Kultur und Veranstaltungen in Donaueschingen: Ausblick auf das Jahr 2025

Ausstellungen, Konzerte, Jubiläen und Feste – der Veranstaltungskalender der Stadt Donaueschingen ist auch im Jahr 2025 wieder gut gefüllt und hält zahlreiche kulturelle und sportliche Höhepunkte bereit.

„Wir freuen uns sehr darauf, unseren Bürgern, allen Sport-, Musik- und Kunstbegeisterten sowie Gästen aus nah und fern ein abwechslungsreiches Programm bieten zu können. In Kürze geht es schon los mit unserer traditionellen Fasnet, aber auch weitere Höhepunkte wie das Frühlingsfest, das hörba(a)r Festival, das DonauquellFest, die Donaueschinger Musiktage und das beliebte HerbstFest werden auch in diesem Jahr wieder stattfinden“, so Oberbürgermeister Erik Pauly.

Mit dem **Narrentreffen der Hexenzünfte** am 1./2. Februar sowie dem großen **Fasnet-Umzug** am 2. März und vielen Veranstaltungen der Zünfte und Vereine der Stadt und auch der Ortsteile wird Donaueschingen zur Hochburg der Fasnet.

Mit dem **Bürgerempfang** am 5. April und dem **Frühlingsfest mit verkaufsoffenem Sonntag** am 27. April sowie dem **Maibaumstellen** am 30. April geht es im Frühjahr weiter. Mit dem **hörba(a)r Festival** (23. – 25. Mai), bei dem unter anderem die Kleinkünstler Tina Teubner und Ben Süverkrüp sowie die österreichische Schauspielerin Corinna Harfouch auftreten, den **Donaueschinger Musiktagen** (16. – 19. Oktober) stehen hochkarätige Veranstaltungen für Musik-Liebhaber im Kalender.

Das Highlight im Sommer ist in diesem Jahr wieder das **DonauquellFest** mit Fürstenberg. Am 28./29. Juni 2025 wird der Residenzbereich zwischen Donauquelle und Brigach zur Festmeile mit Live-Musik auf zwei Bühnen, kulinarischer Vielfalt, Donaumarkt und einem bunten Unterhaltungs- und Kinderprogramm. Am Sonntag öffnet die Fürstenberg-Brauerei zum Tag der Bierkultur ihre Pforten.

Schon am darauffolgenden Wochenende (5./6. Juli) steht ein Ortsteil ganz besonders im Fokus: Dann wird das Jubiläum **„1250 Jahre Wolterdingen“** gefeiert.

Seit 30 Jahren verbindet Donaueschingen mit der japanischen Stadt Kaminoyama eine Partnerschaft. Verschiedene Veranstaltungen begleiten das Jubiläum: neben Kochkursen, Vorträgen und Ausstellungen gibt es unter anderem eine **Lesung mit der Japanologin und Übersetzerin Ursula Gräfe** (16. Mai), die die Besucher auf einen Streifzug durch die weibliche Literaturszene Japans mitnimmt.

Ein weiteres Jubiläum, das in Donaueschingen dieses Jahr gefeiert wird, ist **das 60-jährige Bestehen der Musikschule**. Von anfänglich 400 Kindern werden hier heute mehr als 1.400 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Von der musikalischen Früherziehung, ersten Versuchen im instrumentalen Bereich bis hin zur Vorbereitung auf ein Musikstudium, vom Einzelunterricht bis zum Musizieren in unterschiedlichen Formationen gibt es keine Schule, die Kinder so kontinuierlich auf dem Weg zum Erwachsensein begleitet. Das Jubiläum wird mit vier Konzerten gefeiert, die sich an den Jahreszeiten orientieren. Das **Konzert „Winter“** findet in der Christuskirche (7. Februar) statt, das **Konzert „Frühling“** im Museum Art.Plus (18. Mai), **zwei wei-**

tere Konzerte sind im Strawinsky Saal der Donauhallen (20. Juli und 15. November).
Mit dem **Internationalen Museumstag** (18. Mai), dem Gregorifest (30. Juni), der **Kulinarischen Einkaufsnacht** (11. September) und dem **HerbstFest** (4. Oktober) ist für alle Besucher aus nah und fern und natürlich auch die Donaueschinger selbst einiges geboten.
Alle Freunde des Pferdesports können sich bereits das **Fest der Pferde** (31. Juli – 3. August) sowie das internationale Reitturnier **CHI Donaueschingen** (18. – 21. September) im Kalender notieren.
Das Jahr 2025 schließt wieder mit weihnachtlichen Angeboten, der **Fürstenberg Weihnachtswelt** (27. – 30. November) und dem **Adventsmarkt an der Quelle** (5. – 7. Dezember).
Ein regelmäßiger Blick in den städtischen Veranstaltungskalender www.donaueschingen.de/Veranstaltungen und die Social-Media-Kanäle lohnt sich.

- www.facebook.com/donaueschingen
- www.facebook.com/stadt.ds
- www.instagram.com/donaueschingen.de

Das Highlight im Sommer: das DonauquellFest am 28./29. Juni 2025. *Foto: Heinz Bunse*

Das internationale CHI-Reitturnier vom 18. bis 21. September 2025 wird wieder spannend für alle Freunde des Pferdesports. *Foto: Lukasz Kowalski*

Ein Genuss für alle Sinne wird wieder das HerbstFest am 4. Oktober 2025. *Foto: Wolfgang Karrer*

Quellregion Donau auf der Ferienmesse CMT in Stuttgart

Die CMT, die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, findet vom 18. bis 26. Januar 2025 auf dem Messegelände in Stuttgart statt. Mittendrin: die Städte Donaueschingen, Hüfingen und Bräunlingen innerhalb der Kooperation „Quellregion Donau". Ziel ist es auch für 2025 wieder, viele Gäste in die drei Städte zu locken und ihnen die vielen landschaftlichen und kulturellen Facetten der Quellregion Donau näherzubringen. Die Priorität der Städte liegt auf den Themen Radfahren, Wandern und Kultur innerhalb der Quellregion Donau, wofür Sie am Messestand, der sich in Halle 6 Stand 6A54 im Bereich des Schwarzwaldes befindet, eine große Auswahl an Informationsbroschüren finden.
Das Team der Quellregion Donau freut sich, Sie am Stand willkommen zu heißen!
Öffnungszeiten: Die CMT hat täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.
Eintrittspreise: Die Tageskarte am Wochentag (Montag bis Freitag) kostet 15 Euro und die Tageskarte am Wochenende (Samstag und Sonntag) kostet 17 Euro, Kinder von 6 bis 15 Jahre kosten 5 Euro und Kinder bis 5 Jahre sind in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei. Tickets können online unter *www.messe-stuttgart.de/cmt/tickets-oeffnungszeiten* oder an den SB-Kassen gegen einen Aufpreis von 3 EUR vor Ort erworben werden.

Bürgerempfang 2025 – Ehrungsvorschläge

Der traditionelle Bürgerempfang findet am **Samstag, 05. April 2025** in den Donauhallen statt.
In festlichem Rahmen werden wieder Personen ausgezeichnet, die sich durch herausragende sportliche, musikalische und kulturelle sowie wissenschaftliche Leistungen verdient gemacht haben.
Ehrungsvorschläge für den Bürgerempfang können bis spätestens **Mittwoch, 15. Januar 2025** beim Amt für Tourismus und Marketing, Karlstraße 58, 78166 Donaueschingen, E-Mail: timo.boesinger@donaueschingen.de, eingereicht werden. Die Vorschläge sind ausführlich zu begründen und mit Platzierungslisten bzw. Urkunden nachzuweisen.

Beantragung Investitionszuschuss 2026 und Jahreszuschuss 2025

Die Stadt Donaueschingen unterstützt Donaueschinger Vereine auf vielfältige Weise. Gemäß städtischer Förderrichtlinien werden unter anderem **Investitionen und Anschaffungen** der Vereine auf schriftlichen Antrag bezuschusst. Anträge für das kommende Haushaltsjahr können bis spätestens **Montag, 31. März 2025** bei der Stadt eingereicht werden. Die Anträge müssen die Art des zu fördernden Objektes bezeichnen. Prüffähige Unterlagen (Pläne, Baubeschreibung, Kostenvoranschlag, Finanzierungsplan usw.) sind beizufügen.
Der Antrag auf **Jahreszuschuss** ist ebenfalls bis zum **31.03.2025** zu stellen. Dem Antrag ist die Mitgliedermeldung beizulegen.
Für Fragen steht Ihnen Herr Timo Bösinger, Amt Tourismus und Marketing, Karlstraße 58, E-Mail: timo.boesinger@donaueschingen.de, Tel.: 0771 857-224, zur Verfügung.

Redaktion Mitteilungsblatt
Wir bitten Sie, Ihre Berichte einzureichen:
Redaktion Mitteilungsblatt
Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen
E-Mail: mitteilungsblatt@donaueschingen.de
Tel.: 0771 857-444, Fax: 0771 857-6444
Redaktionsschluss: Mittwoch, 12:00 Uhr
Bei Fragen zum Abonnement (Neubestellung, Abbestellung, Reklamation etc.) wenden Sie sich bitte an die G.S. Vertriebs GmbH: Tel. 07033 6924-0 oder -12, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, info@gsvertrieb.de.

Öffnungszeiten Bürgerservice
Tel. 0771 857-300
Montag: 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag: 08:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch: 08:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:30 – 17:30 Uhr
Freitag: 08:30 – 12:00 Uhr
Samstag: 10:00 – 12:00 Uhr
Zusätzliche Termine nach **vorheriger Terminvereinbarung**
Mo., 07:30 Uhr – 08:30 Uhr und 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Mi., 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Um Wartezeiten zu vermeiden, nutzen Sie bitte die Möglichkeit unserer Online-Terminvereinbarung.

Öffnungszeiten Tourist-Information
Tel. 0771 857-221
bis einschl. Do., 17. April 2025
Montag bis Freitag:
von 09:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr.
Feiertags geschlossen.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten
Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen

Neue Bücher
Zamora, Javier: Solito: eine wahre Geschichte. Kiepenheuer & Witsch 2024, 490 S. „Solito", spanisch für „mutterseelenallein" ist die Geschichte der Flucht des Autors, die er als 9-Jähriger antrat, um zu seinen Eltern in Kalifornien zu gelangen. Zamora lebt als Lyriker in den USA, verarbeitete mit dieser langen Erzählung seine Traumata und schrieb gleichzeitig einen preisgekrönten Bestseller. Seine Eltern flohen aus politischen Gründen aus El Salvador nach Kalifornien, Javier blieb als Kleinkind in der Obhut der Großeltern zurück. Nachdem eine legale Ausreise mit Visum nicht möglich war, vertraut der Großvater den Enkel diversen Schlepperbanden an. Die Flüchtlinge quälen neben der permanenten Sorge vor Pushbacks und Haft Hunger, Durst, mangelnde Hygiene sowie brutale Guides. Javier erlebt neben Schlimmem aber auch Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung in der Gruppe.
Tanaka, Riku: Umai! Einfach Japanisch kochen : 50 authentische Rezepte für den Alltag von Riku Eats. Community Editions 2024, 143 S. Dieses Kochbuch bietet 50 einfache Rezepte der japanischen Küche, darunter Klassiker wie Ramen, Tonkatsu, Gyoza und Okonomiyaki. Mit Anleitungen für Basics wie Reiszubereitung und Nudelsorten sowie Rezepten für Desserts wie Mochi und Matcha-Keksen wird authentisches Kochen leicht gemacht.
Ramcke, Inga Marie: Spinnen: Akrobaten auf acht Beinen. Tessloff 2024, 48 S. (Was ist was) Achtung, dieses Buch enthält Diebe, Pelikane und Vampire! Und noch ein paar mehr der rund 50.000 Spinnenarten weltweit. Sie gruseln und faszinieren zugleich und sind unverzichtbar für unser Ökosystem. Mit ihren Superkräften halten sie alles in Balance! Ab 8.

Lesestark – Lesestunde für Kinder
Die nächste Lesestunde findet statt am Dienstag, den 14. Januar um 16:00 Uhr für Kinder von 3 bis 4 Jahren mit einer Dauer von ca. 20 Minuten statt. Ab 16:30 Uhr geht es dann weiter für Kinder ab 5 Jahren - auch in den Ferien! Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich, jede Woche gibt es eine neue Geschichte und beim 10. Besuch eine Überraschung für die Kinder!

Umweltbüro

Ein halbes Jahr für die Umwelt

Freie Praktikanten-Stelle im Umweltbüro Donaueschingen
Das Umweltbüro des Gemeindeverwaltungsverbandes Donaueschingen bietet zwei Praktikantenstellen im Rahmen eines verkürzten Ökologischen Freiwilligendienstes an. Dort können Jugendliche freiwillig für die Umwelt arbeiten. Für die Zeit von Januar bis Sommer 2025 ist noch eine Freiwilligenstelle frei. Wer sich vor dem Studium noch orientieren möchte und Interesse an einer Tätigkeit im Umweltschutz hat, kann sich für diese Stelle bewerben.
Zur Tätigkeit gehört die Organisation von Naturerlebnisgruppen für Kinder ebenso wie die Mitarbeit in den verschiedenen Arbeitsfeldern des Umweltbüros. Wer nähere Informationen möchte, findet diese auf der Homepage des Umweltbüros.
www.gvv-umweltbuero.de

Schulen

Eichendorffschule

Die Vorleser der Klasse 6 hatten es drauf!
Vorlesewettbewerb an der Eichendorffschule
Gianna Cimino (Klasse 6a) gewann den Vorlesewettbewerb der 6. Klassen. Sie setzte sich gegen Emil Ackermann, Markus Braatz und Hope Drewes durch, die sich zuvor im klasseninternen Wettbewerb für den Schulentscheid qualifiziert hatten. Alle Schüler gaben ihr Bestes und zeigten allen, was sie konnten und überzeugten besonders beim fremden Text. Alle Teilnehmer erhielten einen kleinen Preis und Urkunden, die drei Erstplatzierten durften sich zusätzlich über Buchgeschenke freuen. Gianna wird nun die Eichendorffschule beim Kreisentscheid vertreten. Alle Teilnehmer lasen zuerst einen vorbereiteten Ausschnitt aus einem selbst gewählten Buch vor. Im Anschluss daran musste ein unbekannter Text gelesen werden. Die Jury achtete besonders auf Lesetechnik, Textgestaltung und Textverständnis

von links: Hope Lyn Drewes, Emil Ackermann, Markus Braatz, Gianna Cimino *Foto: Eichendorffschule*

Fürstenberg-Gymnasium

SMV-Tagung in Schwenningen bringt neue Ideen und Teamgeist
Vor den Weihnachtsferien traf sich die Schüler-Mitverantwortung (SMV) des Donaueschinger Fürstenberg-Gymnasiums zusammen mit den Verbindungslehrern Mike Guida und Tobias Karl im CVJM-Jugendheim „Hüttle" in Schwenningen zu ihrer diesjährigen Tagung. Diese sollten den Grundstein für ein kreatives und engagiertes SMV-Jahr legen.
Schülersprecherin Sophie Hoang und Schülersprecher Linus Hoffmann eröffneten zweitägig die Veranstaltung mit einer Kennenlernrunde und erklärten den Neulingen im Team die Aufgaben und Ziele der SMV an der Schule. Im Verlauf der Tagung wurden die Ausschüsse für das laufende Schuljahr gebil-

det, darunter zur Planung der Schulfasnet, des Penneballs und zur Sauberkeit im Schulhaus.
Beim gemeinsamen Brainstorming sammelten die Schülerinnen und Schüler neue Ideen und Verbesserungsvorschläge für den Schulalltag. Schulleiter Mario Mosbacher nahm sich am Abend bei seinem Besuch Zeit für den Austausch mit den Vertreterinnen und Vertretern der Schülerschaft. Zudem präsentierte er die Themenvorschläge für die diesjährige Projektwoche. Hier entschied sich die SMV mit überwältigender Mehrheit für das Leitthema „meinDing".
Neben der intensiven Arbeit durfte auch das Vergnügen in geselliger Runde nicht fehlen: SMV-Verbindungslehrer Tobias Karl hat dazu wieder eine gehörige Portion seiner „legendären Spaghetti mit Tomatensoße" gekocht. Nicht zuletzt dieser produktive Mix aus intensiven Diskussionen und geselligen Momenten sollte die Zusammenarbeit innerhalb der SMV stärken.

Foto: Tobias Karl

Erich Kästner-Schule

Herzliche Einladung zum Informationsabend für die Eltern der Schulanfänger
Die Erich Kästner-Schule informiert die Eltern der diesjährigen Schulanfänger am Mittwoch, den 22. Januar 2025 um 19:30 Uhr in der Aula. Um 19:00 Uhr findet für interessierte Eltern ein Schulhausrundgang statt. An diesem Abend wird die Erich Kästner-Schule mit ihren Außenstellen von der Schulleiterin vorgestellt. Außerdem wird über die Kennzeichen des Anfangsunterrichts berichtet. Bitte melden Sie sich bis zum 20. Januar 2025 unter folgender E-Mail-Adresse an: verwaltung@eks-ds.de – bitte geben Sie an, ob Sie alleine oder zu zweit kommen werden. Wir freuen uns auf Sie.

Der zerstreute Weihnachtsmann besucht die Erich Kästner-Schule
Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien brachten die Schüler der Erich Kästner-Schule das Theaterstück „Der zerstreute Weihnachtsmann" auf die Bühne. Auf seinem Weg nach Donaueschingen verirrte sich der Weihnachtsmann immer wieder. Dabei landete er in verschiedenen Ländern und lauschte den Liedern, die die Kinder ihm in ihrer jeweiligen Landessprache vorsangen. Die Kinder spielten mit viel Begeisterung unter der Regie von Maja Lang, begleitet vom Chor unter der Leitung von Gabriele Lindemann. Die Kulissen, liebevoll gestaltet von der Kulissen-AG mit Christine Thimm, sorgten für das passende Ambiente. Die zauberhafte Aufführung stimmte alle auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein.

Foto: Frank Lindemann

Kunst- und Musikschule der Stadt Donaueschingen

Noch freie Plätze
Wir haben noch freie Plätze ohne Warteliste bei folgenden Instrumenten:
Blockflöte, Harfe, Klarinette, Oboe und Fagott.
Jetzt informieren und anmelden unter:
Tel.: 0771 857-705
E-Mail: kunst-musikschule@donaueschingen.de

Gewerbliche Schulen Donaueschingen

QUELLENLAND SCHWARZWALD BAAR KREIS
Gewerbliche Schulen
Beethovenstr. 2a, 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771/83796-0, Fax: 0771/83796-43
Homepage: www.gsdonau.de
E-Mail: info@gsdonau.de
Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Fachschule für Technik – Technikerschule Fachrichtung: Maschinentechnik, Vertiefung: Kunststofftechnik
Beginn im September 2025
Es sind noch Plätze vorhanden!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

An den Gewerblichen Schulen Donaueschingen beginnt im Herbst 2025 der nächste Kurs an der Fachschule für Maschinentechnik.
Angesprochen sind alle FacharbeiterInnen, die einen technischen Beruf erlernt haben und sich weiterbilden wollen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage, nutzen Sie zum Aufruf einfach den QR-Code.
Die Anmeldung ist bis Ende Mai 2025 möglich, wir freuen uns auf Sie!
Ansprechpartner hierfür: Herr Thomas Arnold, E-Mail an: thomas.arnold@gsdonau.de

Gewerbliche Schulen Donaueschingen, Beethovenstr. 2 a, 78166 Donaueschingen
www.gsdonau.de – info@gsdonau.de

Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen

Infoveranstaltungen am 20.01.2025
- **Wirtschaftsgymnasium (WGW und WGI)**
  - 18:30 - 19:30 Uhr (C-Gebäude)
- **Berufskolleg Wirtschaft (1BKW)**
- **Berufskolleg Ernährung und Haushaltsmanagement (2BKEH)** - 19:30 - 20:30 Uhr (A-Gebäude)
- **Berufsfachschule mit Ausbildungsvorbereitung (BF/AV-dual)**
  Profile Wirtschaft und Hauswirtschaft
  - 18:00 - 19:00 Uhr (B-Gebäude)

Zentrales Online-Anmeldeverfahren (WG, BK und BF/AVdual)
Melden Sie sich im Zeitraum vom 28.01.2025 bis zum 01.03.2025 auf folgender Seite an: https://bewo.kultus-bw.de/BewO

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.khs-donaueschingen.de
Anmeldung und Beratung BF/AVdual an der KHS vor Ort:
Mittwoch, 12. Februar 2025, 15:30 bis 17:30 Uhr (C-Gebäude)
Zur Anmeldung bitte eine beglaubigte Kopie des Halbjahreszeugnisses mitbringen!
Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen, Eichendorffstr. 21,- 78166 Donaueschingen, www.khs-donaueschingen.de

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst:	116 117
Kinderärztlicher Dienst:	116 117
HNO-ärztlicher Dienst:	116 117
Augenärztlicher Dienst:	116 117
Zahnärztlicher Dienst:	0761 12012000

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/.
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 – 96589700 oder docdirekt.de.
Notfallpraxen der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Allgemeinärztlicher Dienst:
mittwochs 18 - 20 Uhr,
freitags 16 - 20 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 19 Uhr
Kinderärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst:
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst
Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
Tel. 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8:30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz
Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 07721 19222

Krankenhaus DS	**0771 880**
Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**
Giftnotruf	**0761 19240**

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst
Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)
Störungsdienst

Gas	07721 4050 4444
Strom	07623 92-1818,
für Aasen und Heidenhofen EnBW	0800 9218180

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund
Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen, Tel. 07721 991510

Veranstaltungen

Erlebnisführung in Donaueschingen

Foto: Heinz Bunse

Am Samstag, 11. Januar 2025, wird eine Erlebnisführung für alle angeboten, die mehr über Donaueschingens **Geschichte und Gegenwart** erfahren möchten. Touristen und Einheimische sind herzliche eingeladen, auch für Donaueschinger gibt es in der eigenen Region viel zu entdecken und die vielseitigen Perspektiven von Donaueschingen können betrachtet werden. Mit einem erfahrenen Stadtführer wird innerhalb von 90 Minuten Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt besichtigt. Auch ein Abstecher zur Donauquelle ist in der Führung enthalten. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 7 Euro pro Person.

Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung.
Die Gruppengröße je Führung ist auf max. 20 Personen begrenzt und es ist eine Anmeldung erforderlich. Diese kann direkt bei der Tourist-Information vor Ort oder über ein Online-Buchungsformular unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen erfolgen.
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information unter Telefon 0771 857-221.

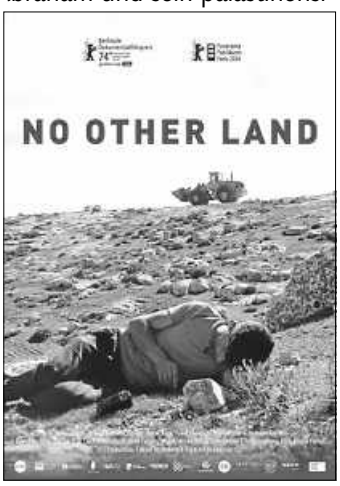
Veranstaltungen 10.01. - 17.01.2025
Freitag, 10.01.2025
20:00 Uhr: Veranstaltungsort: Karls-Café-Deli-Bar, **Live im Karls zu Gast ist das Jazz-Trio „Symmenthree" mit seinem neuen Programm „Blues"**, Kosten: 15,00 € Abendkasse, Reservierung erforderlich, Veranstalter: Karls-Café-Deli-Bar
Samstag, 11.01.2025
10:30 Uhr: Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, Erlebnisführung „Donaueschingen – Geschichte und Gegenwart", Dauer: 90 Minuten, Erwachsene: 7,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, eine Voranmeldung unter www.donaueschingen.de/erlebnisfuehrungbuchen oder bei der Tourist-Information, Tel. 0771 857-221 ist erwünscht. Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen, Amt Tourismus und Marketing
12:30 Uhr: Treffpunkt: Donauhallen, **Besichtigung einer Korbflechterei in Kommingen**, Anmeldung bei Gerda Riegger: 0771/14400, Veranstalter: Schwarzwaldverein Donaueschingen e. V.
Montag, 13.01.2025
20:00 Uhr: Veranstaltungsort: Kommunales Kino guckloch, der Film **„No other Land"**, 20:00 Uhr (OmU arabisch, hebräisch), regulär: 6,- €, ermäßigt: 4,- €, Mitglieder: 5,- €, Veranstalter: guckloch Kino e. V. in Kooperation mit der Stadt Donaueschingen
Dienstag, 14.01.2025
16:00 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!** Lesestunde für **Kinder ab 3 Jahren**, Dauer: 16:00 - 16:20 Uhr, Eintritt frei. Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen
16:30 Uhr: Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark!** Lesestunde für **Kinder ab 5 Jahren**, Dauer: 16:30 - 17:00 Uhr, Eintritt frei. Veranstalter: Stadtbibliothek Donaueschingen
Freitag, 17.01. - Sonntag, 19.01.2025
Donauhallen, **Messe „Haus Bau Energie Donaueschingen 2025"**, Eintritt: 6,00 Euro regulär, 4,00 Euro ermäßigt (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Auszubildende, Rentner), Kinder bis 15 Jahre haben freien Eintritt, Freitag: 12:00 - 17:00 Uhr, Samstag & Sonntag: 10:00 - 17:00 Uhr, Veranstalter: Messe Sindelfingen GmbH & Co. KG

Kommunales Kino guckloch e.V.

Kommunales Kino guckloch
Montag, 13.01.2025, 20 Uhr (OmU arabisch, hebräisch)
Cinema, An der Donauhalle 5, zeigt:
No Other Land
Palästinensische Autonomiegebiete, Norwegen 2024, 92 Minuten
OmU (arabisch, hebräisch) | FSK: 16

Regie, Buch, Kamera & Schnitt: Basel Adra, Yuval Abraham, Hamdan Ballal, Rachel Szor
Musik: Julius Pollux Rothlaender
Produktion: Fabien Greenberg, Bård Kjøge Rønning
Mitwirkende: Basel Adra, Yuval Abraham
Festivals & Preise:
Berlinale 2024: Panorama-Publikumspreis, Bester Dokumentarfilm, zahlreiche weitere Preise auf internationalen Festivals

Der israelische Journalist Yuval Abraham und sein palästinensischer Kollege Basel Adra leben nur 30 Minuten voneinander entfernt, doch ihre Lebenswirklichkeiten könnten kaum unterschiedlicher sein. Yuval kann Basel in dessen Heimatort Masafer Yatta besuchen, umgekehrt ist dies für Basel unmöglich. Seit 2019 sind die beiden befreundet, seit 2020 arbeiteten sie an diesem gemeinsamen Dokumentarfilm über Basels Heimatort. Zusammen mit zwei weiteren palästinensisch/israelischen RegisseurInnen stellten sie den Film im Oktober 2023 fertig und zeigten ihn erstmals bei der Berlinale 2024 vor Publikum.



Masafer Yatta im Westjordanland wurde schon 1977 von der israelischen Armee als Truppenübungsplatz deklariert, seither kämpfen die Bewohner von 19 Dörfern gegen ihre Vertreibung. Doch *No Other Land* dokumentiert nicht nur diesen Widerstand, sondern auch die Freundschaft der beiden Filmemacher, die sich immer wieder über ihre so unterschiedlichen Lebenswege unterhalten.

Die Aufführung des Films bei der Berlinale und insbesondere die Auszeichnung mit zwei Filmpreisen sorgte für einen Eklat. Basel Adra sagte bei der Preisverleihung, es falle ihm schwer, den Preis zu feiern, während Tausende seiner Landsleute im Gazastreifen massakriert werden. Beide Regisseure forderten einen Waffenstillstand und die sofortige Freilassung der Hamas-Geiseln. Der im Publikum anwesenden Ministerin Claudia Roth wurde anschließend vorgeworfen, nicht in die Preisverleihung eingegriffen zu haben. Ebenso wie der Berliner Bürgermeister Wegner hatte sie bei der Preisverleihung applaudiert, rechtfertigte sich jedoch kurz darauf, ihr Applaus habe nur dem israelischen Filmemacher, nicht jedoch seinem palästinensischen Kollegen gegolten. Wegner hingegen forderte, die Festival-Leitung müsse „sicherstellen, dass sich solche Vorfälle nicht wiederholen«, ließ allerdings offen, ob er dies (wie andere) auch generell auf die Vorführung des Films beziehe oder nur auf die Preisverleihung. Politiker diverser Parteien forderten darüber hinaus, die Finanzierung des Festivals durch den Bund zu überdenken, denn hier habe sich „wieder einmal gezeigt, dass die deutsche Kulturszene und insbesondere die Berlinale ein riesiges Antisemitismusproblem hat«.

Im Anschluss an die Filmpremiere (also noch vor der umstrittenen Preisverleihung) sagte Abraham vor dem Publikum: „Basel und ich sind im selben Alter, ich bin Israeli, er ist Palästinenser. Und in zwei Tagen werden wir in ein Land zurückgehen, wo wir nicht gleichberechtigt sind. Ich lebe unter Zivilrecht, Basel unter Militärrecht. Wir leben 30 Minuten voneinander entfernt: ich habe das Wahlrecht, Basel nicht. Ich habe die Freiheit hinzugehen, wohin ich will, Basel ist wie Millionen andere Palästinenser eingesperrt in den besetzten Gebieten. Diese Situation von Apartheid zwischen uns, diese Ungleichheit, sie muss enden. Und wir fragen, wie wir einen Wandel erreichen, um die Besatzung zu beenden, um eine politische Lösung zu erreichen."

Nach Morddrohungen aus der radikalen Siedlerbewegung kehrte er jedoch nicht direkt nach Israel zurück und sagte über den „Berlinale-Skandal": „Auf deutschem Boden als der Sohn von Holocaust-Überlebenden zu stehen und zu einem Waffenstillstand aufzurufen – und dann als antisemitisch gekennzeichnet zu werden, ist nicht nur empörend, es bringt auch jüdisches Leben in Gefahr. […] Ich weiß nicht, was Deutschland mit uns versucht. Wenn das die Art ist, wie Deutschland mit seiner Schuld um den Holocaust umgeht, machen sie diese bedeutungslos."

Ob den Filmemachern bei ihren Auftritten in Deutschland die Verwendung hierzulande „diskreditierter" Ausdrücke – „Apartheid" (Abraham über die Besetzten Gebiete) oder „massacred and slaughtered" (Adra über die Toten im Gazastreifen) bewusst war, sei dahingestellt. Dass sie damit jede Diskussion über den Inhalt ihres Films in Deutschland unmöglich gemacht haben, ist bedauerlich – auch wenn es möglicherweise sowieso unvermeidlich war.

Fotos: Fabien Greenberg

(Richard Hehn)

Dieser Film wird am 15.01.2025 ebenfalls im guckloch Kino in Villingen gezeigt.

vhs baar

Aktuelle Veranstaltungen & Exkursionen der vhsbaar

Die Kunst der perfekten Croissants und Pain au chocolat – Vom Teig zum himmlischen Genuss
242305573 • mit Michèle Beck
2x Freitag, Samstag, 17.01.2025 - 18.01.2025 • 18:00 bzw. 10:00 - 22:00 bzw. 14:00 Uhr
Vereinshaus, Küche & Nebenraum, Kirchstraße 24, Bräunlingen
Gebühr: 70,00 € (inkl. Lebensmittel)

Schokolade à la Dubai - Ein süßes Abenteuer!
Für Erwachsene und Kinder ab 9 Jahren
NEU !! • 242305291 • mit Seda Arslan
Freitag, 17.01.2025 • 18:00 - 20:00 Uhr
Lucian-Reich-Schulcampus, Lehrküche, Hohenstraße 16 Hüfingen
Gebühr: 30,00 €
Materialkosten: 9,00 € (nicht rabattierbar)

ATT - Atem Tonus Ton: ein körperlicher Weg der Stimm- und Tonentfaltung
242303041 • mit Bettina Maria Feucht
Samstag, 18.01.2025 • 10:00 - 11:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 18,00 €

Mietrecht - für Vermieter und Mieter
242103021 • mit Florian Aigner
Mittwoch, 22.01.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
vhsbaar, Raum OG 8, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 9,00 € (mit Voranmeldung)
Gebühr: 10,00 € (Abendkasse)

Demenz – Entstehung, Behandlung, Prävention
NEU !! • 242303091 • mit Prof. Dr. Hubert Kimmig
Mittwoch, 22.01.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 3,00 €

Schokolade à la Dubai - Ein süßes Abenteuer!
Für Erwachsene und Kinder ab 9 Jahren
242305292 • mit Seda Arslan
Freitag, 24.01.2025 • 17:00 - 19:00 Uhr
Realschule, Schulküche, Achdorfer Straße 30, Blumberg
Gebühr: 30,00 €
Materialkosten: 9,00 € (nicht rabattierbar)

Süße Glühwein-Wanderung mit Schokofrüchten
242305762 • mit Bettina und Rolf Bäurer
Samstag, 25.01.2025 • 13:00 - 17:00 Uhr
Weinlädele Bäurer, Blumberger Str. 10, Blumberg
Gebühr: 39,00 € (inkl. Weinprobe und Schokofrüchte)

Als Ortskenner*in Tourguide werden
Seminar für Einsteiger
242100901 • mit
Samstag, 25.01.2025 • 09:00 - 16:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 8, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 75,00 €
GEBOR(G)EN - Willkommen kleines Wunder...
Workshop, Selbsterfahrung & Einladung ins FÜHLEN
NEU !! • 242105061 • mit Alexandra Paganini
Samstag, 25.01.2025 • 15:00 - 17:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr pro Person: 45,00 €
Gebühr pro Paar: 80,00 €
Meine Gesundheit beginnt im Darm
242303841 • mit Valeria Langen
Mittwoch, 29.01.2025 • 18:30 - 20:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 9,00 € (mit Voranmeldung)
Gebühr: 10,00 € (Abendkasse)
Was tun mit altem Schmuck?
242210011 • mit Zarah Kanstinger
Donnerstag, 30.01.2025 • 19:00 - 20:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 9,00 € (mit Voranmeldung)
Gebühr: 10,00 € (Abendkasse)
Eine Reise zu Irlands Newcomer-Brennereien
Landeskundliches Whiskytasting
242305731 • mit Patrick Kelly
Freitag, 31.01.2025 • 19:00 - 22:00 Uhr
vhsbaar, Raum OG 8, Hindenburgring 34, Donaueschingen
Gebühr: 44,00 € (inkl. Whiskyverkostung)
*** **INFORMATIONEN & ANMELDUNG** ***
Volkshochschule Baar
Hindenburgring 34, 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 1001
team@vhs-baar.de
www.vhs-baar.de
Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram.

Parteien

SPD Ortsverein Donaueschingen

SPD-Winterfeier
Thema: Winterfeier
Datum: 18.01.2025
Ort: Gasthaus Ochsen an der Donauhalle
Anmeldungen sind bei Martina Wiemer unter martinaluisewiemer@gmail.com erwünscht, Kuchenspenden willkommen.

Bekanntmachungen anderer Behörden

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Wahl des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Brigachtal-Klengen/Kirchdorf
Hiermit soll daran erinnert werden, dass
am Montag, dem 20.01.2025,
um 19.00 Uhr
in der Froschberghalle von Brigachtal
die Wahl des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft stattfindet. Eingeladen sind die Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer (kurz: Eigentümer) und die Erbbauberechtigten im Flurneuordnungsgebiet - Teilnehmerinnen und Teilnehmer (kurz: Teilnehmer) - sowie sonstige Interessierte.
Die Gesamtheit der Eigentümer (Teilnehmer) der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke bildet die Teilnehmergemeinschaft. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Nach dem Flurbereinigungsgesetz werden die gemeinschaftlichen Interessen der Teilnehmer von einem Vorstand der Teilnehmergemeinschaft wahrgenommen. Der Vorstand ist bei allen wichtigen Fragen zum Verfahren zu beteiligen. Insbesondere wirkt der Vorstand bei der Planung des neuen Wegenetzes sowie der Maßnahmen zur Landschaftspflege und Naherholung mit.
Insgesamt sollen in den Vorstand der Teilnehmergemeinschaft 14 Personen (7 Vorstände und 7 Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter) gewählt werden. Nach den gesetzlichen Vorgaben sind als Vorstand bzw. Stellvertreterin bzw. Stellvertreter der Teilnehmergemeinschaft auch je eine Person zu wählen, die keinen Grundbesitz im Flurbereinigungsverfahren hat.
Wer Interesse an einer Kandidatur oder Fragen zur Wahl des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft hat, kann sich bis zum **16.01.2025** an die
Flurneuordnungsstelle Schwarzwald-Baar-Kreis,
Ruhe-Christi-Str. 29, 78628 Rottweil, sowie an
Franziska.Strauss@Landkreis-Rottweil.de,
Telefon 0741/244 740 oder
Werner.Obergfell@Landkreis-Rottweil.de;
Telefon 0741/244 531
wenden.
Ein Satzungsentwurf gemäß den gesetzlichen Vorgaben ist seit 13.12.24 im Rathaus in Brigachtal zur Einsicht ausgelegt.
Zusätzlich kann die Bekanntmachung mit Satzungsentwurf vom 04.12.2024 an auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4590) bzw. auf der Website der Gemeinde Brigachtal eingesehen werden.
Rottweil, den 03.01.2025
Gez. Werner Obergfell
Leit. Fachbeamter Flurneuordnung